

Advent 2023

Hoffnung wächst - Leben blüht auf

Leben keimt

Spontan ist mir zu diesem Titel das Weizenkorn eingefallen.

Manchmal muss etwas zu Ende gehen, damit etwas Neues entstehen kann.

Auch Jesus spricht von diesem Kreislauf des Vergehens und Werdens, wenn er sagt:

"Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein;
wenn es aber stirbt,
bringt es reiche Frucht."

Jesus selbst ist das Weizenkorn. Sein Tod am Kreuz ist die Voraussetzung für das Leben, für das Auferstehen.

Nicht nur persönlich, sondern auch als Gesellschaft erleben wir einschneidende Umbrüche, Abbrüche, Abschiede und Krisen.

Aber auch in diesen "Todeserfahrungen" dürfen wir die Erfahrung des Wachsens, des Reifens und der Aufbrüche, der Neuanfänge erleben.

In einem Gebet von Norbert Possmann heißt es:

Herr,
wir sind ein Teil deiner Schöpfung,
die wächst und stirbt,
neu aufblüht und vergeht.

Hilf uns,
das Wachsen und Blühen der Natur zu entdecken,
damit wir uns daran erfreuen.

Hilf uns,
damit zu leben,
dass vieles vergeht und stirbt,
damit wir in diesen Erfahrungen vertrauen lernen,
vertrauen ins Leben
und vertrauen auf dich,
dem Herrn über Leben und Tod.

Du bist unsere Hoffnung,
dass alles Sterben der Beginn neuen Lebens ist.